

# Pressemitteilung

Technische  
Hochschule  
Rosenheim 



Wissenschaftsjahr 2023 „Unser Universum“  
an der Sternwarte Rosenheim

Öffentliche Ausstellung mit Vortrag an der Technischen Hochschule Rosenheim:

Festwoche „Weltraumteleskope vom Di 21.- Mo 27. November 2023

- **Ausstellung von Satellitenexponaten:**  
„Das James-Webb-Weltraumteleskop: Unser größtes Auge im All.“  
und „Satelliten zur Analyse der Erdatmosphäre: Sentinel-4, -5, Merlin“
- **Vortrag:** Matti Häberlein und Ralf Ehrenwinkler, Airbus Defense & Space, Ottobrunn:  
„**Bau von Instrumenten für die Astronomie im Weltraum: Die Reise des Ottobrunner IR-Spektrometers mit dem Weltraumteleskop und die nächsten Teleskopgenerationen**“ am Do 23. Juni 2023, 19 Uhr, Raum B0.23 TH Rosenheim.

Die Festwoche findet im Rahmen des „Wissenschaftsjahres 2023 - Unser Universum“ statt. Bundesweit gibt es daher heuer viele Aktionen für die Öffentlichkeit, um aus verschiedenen Perspektiven einen Blick von der Erde ins All und wieder zurück zu werfen.

Die **Ausstellung** besteht aus der Wanderausstellung des Hauses der Astronomie in Heidelberg zum neuen James-Webb-Weltraumteleskop (JWST), das schon im ersten Betriebsjahr atemberaubende Fotos mit vielen neuen Erkenntnissen für die Astronomie lieferte sowie aus Exponaten der Firma Airbus Space & Defence aus Ottobrunn zum JWST und Satellitenmodellen zur Analyse der Erdatmosphäre.

Ein Modell des Weltraumteleskops und ein Detailmodell des Infrarotspektrometers von Airbus, interaktive Touchscreens, Bilder und Poster veranschaulichen die faszinierenden Beobachtungen des JWST. Gleichzeitig wird deutlich gemacht, dass hinter einem solchen Weltraumteleskop-Projekt eine Vielfalt an Menschen verschiedenster Berufe - nicht nur Wissenschaftlern – steht. Airbus Space in Ottobrunn ergänzt die Wanderausstellung außerdem mit den Satelliten Sentinel-4, 5- und Merlin, die die Erdatmosphäre demnächst genauer analysieren werden. Die Ausstellungseröffnung ist am 21.11. um 17:00 Uhr und es besteht dann täglich die Möglichkeit, Führungen zu buchen. Alles Infos dazu, Öffnungszeiten und mehr auf [www.sternwarte-rosenheim.de](http://www.sternwarte-rosenheim.de) und im letzten Newsletter der Sternwarte. Der Eintritt zur Ausstellung ist kostenlos, jedoch freut sich die Sternwarte über Spenden

Den öffentlichen populärwissenschaftlichen **Vortrag** am Donnerstagabend in der Festwoche halten zwei Weltraumingenieure von Airbus: Ralf Ehrenwinkler ist seit 2007 von der Testphase bis zur Inbetriebnahme im All für eines der vier Experimente auf dem Weltraumteleskop verantwortlich. Er gibt mit Matti Häberlein einen Überblick über die technischen Herausforderungen von Weltraumprojekten und einen Ausblick auf die nächsten Teleskopgenerationen. Freuen Sie sich auf die spannende Technik hinter den Instrumenten und auf ein Feuerwerk von neuen Fotos mit vielen spannenden neuen Erkenntnissen.

**Zeit:**

- Ausstellung: Di 21. November 2023, 17 Uhr bis Mo 27. November 2023, 19 Uhr. (Tägliche Öffnungszeiten, Buchung von Führungen siehe website der Sternwarte)
- Vortrag: Do 23. November 2023, 19:00 Uhr

**Ort:** Foyer A-Gebäude & Raum B0.23, TH Rosenheim, Hochschulstr. 1, 83024 Rosenheim

**Weitere Informationen (Sie dürfen den Text und die Fotos (mit Bildnachweisen) dort kopieren und weiterverwenden):** [www.sternwarte-rosenheim.de/vortraege](http://www.sternwarte-rosenheim.de/vortraege) und den Unterseiten für die Ausstellung und den Vortrag.

Die Fotos in hoher Auflösung unter: <https://t1p.de/Weltraumausstellung-THRO> für die Ausstellung und <https://t1p.de/Fotos-Vortrag-Weltraumteleskop-THRO> für den Vortrag zum Download können unter Verwendung des Bildnachweises (s.u.) gerne benutzt werden.

Fotos in kleiner Auflösung auf den Folgeseiten & [www.sternwarte-rosenheim.de/vortraege](http://www.sternwarte-rosenheim.de/vortraege) und deren Unterseiten

**Bildnachweise**



Markus Pössl (Haus der Astronomie, Heidelberg)



Christiane Pechtl



ESA, Airbus



Christiane Pechtl



Christiane Pechtl



Markus Pössel (Haus der Astronomie in Heidelberg)



Airbus Space and Defence in Ottobrunn



Airbus Space and Defence Ottobrunn



ESA, Airbus



Matti Blume (wikipedia CC)



CNES, DLR



JL, E.Junker

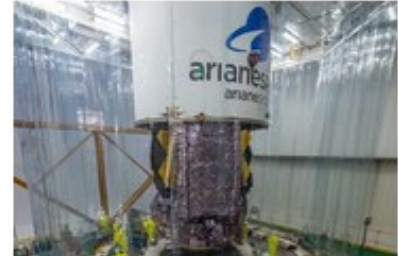
# Bildnachweise



NASA, ESA, CSA, STScI-  
DePasquale-Pagan



NASA, CSA, ESA, Goddard  
Spaceflight Center



ESA / CNES / Ariane Space



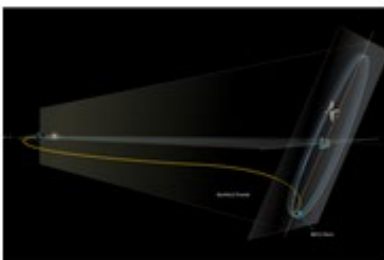
NASA-ESA-CSA



Elmar Junker



Ralf Ehrenwinkler



NASA / S. Sabia



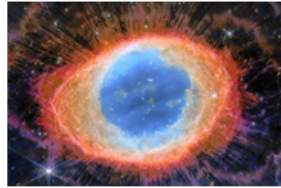
Ralf Ehrenwinkler



Airbus, STScI



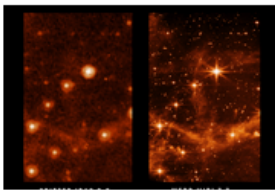
M. Häberlein



NASA, ESA, CSA; JWST, Zi Yang Kong  
(<https://apod.nasa.gov/apod/ap230814.html>)



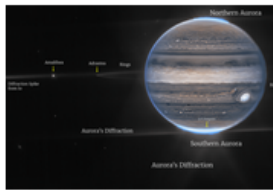
NASA, ESA, CSA, STSci, Mehmet Hakan Özsarac  
(<https://apod.nasa.gov/apod/ap221206.html>)



NASA-ESA-CSA



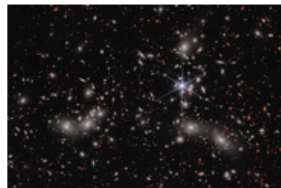
NASA, ESA; CSA, STSci  
(<https://apod.nasa.gov/apod/ap220907.html>)



NASA, ESA, CSA, Jupiter ERS Team, Ricardo Hueso, Judy Smith  
(<https://apod.nasa.gov/apod/ap220830.html>)



NASA, ESA, CSA, STSci, NIRCcam (<https://apod.nasa.gov/apod/ap220923.html>)



NASA, ESA, CSA, I. Labbe, R. Bezanson, A. Pagan  
(<https://apod.nasa.gov/apod/ap230609.html>)



NASA, ESA, CSA, STSci, NIRCcam

#### Pressekontakt Sternwarte:

Prof. Dr. Elmar Junker  
Sternwarte  
Technische Hochschule Rosenheim  
Hochschulstraße 1  
83024 Rosenheim  
Tel. +49 8031 – 805-2405  
[Elmar.junker@th-rosenheim.de](mailto:Elmar.junker@th-rosenheim.de)  
[www.sternwarte-rosenheim.de](http://www.sternwarte-rosenheim.de)

Technische Hochschule Rosenheim



Die Technische Hochschule Rosenheim verbindet als eine der wichtigsten Bildungsstätten Südbayerns ein regionales Profil mit internationalem Renommee. Ihre Kernkompetenzen liegen in den Bereichen Technik, Wirtschaft, Gestaltung, Gesundheit und Soziales. Acht Fakultäten bieten in über 30 Bachelor- und Masterstudiengängen eine anwendungs- und praxisbezogene Ausbildung an. Die rund 6.500 Studierenden profitieren von einer hervorragenden technischen Ausstattung der Werkstätten und Laboratorien, der intensiven persönlichen Betreuung und einer anspruchsvollen Lehre, die ihnen überdurchschnittlich gute Karriereperspektiven eröffnet. Im Wintersemester 2023/24 nehmen rund 200 Professorinnen und Professoren Aufgaben in Lehre und Forschung wahr.